

Heaven-Eye - Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich & Abwehrklausel

- (1) Für die begründeten Rechtsbeziehungen zwischen dem Betreiber Heaven-Eye und seinen Kunden gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweiligen Fassung zum Zeitpunkt der Bestellung.
- (2) Die Sicherheit für Leib und Leben bei Flügen hat absoluten Vorrang vor Vertragserfüllung. Der jeweilige Pilot hat die volle Kompetenz und kann den Flug jederzeit abbrechen.
- (3) Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden zurückgewiesen.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

- (1) Die Präsentation und Anpreisung der Angebote auf den Internetseiten von Heaven-Eye stellt kein bindendes Angebot auf Abschluss eines Auftrages oder Kaufvertrages dar. Der Kunde wird hierdurch lediglich aufgefordert Kontakt mit Heaven-Eye aufzunehmen um eine Auftrag oder eine Anfrage anzufordern.
- (2) Heaven-Eye bestätigt den Eingang der Anfrage des Kunden durch Versendung einer Bestätigungs-Mail. Diese Bestätigungs-Mail stellt noch nicht die Annahme eines Auftrages durch Heaven-Eye dar. Sie dient lediglich der Information des Kunden, dass die Anfrage bei Heaven-Eye eingegangen ist.
- (3) Die Erklärung eines Auftrages erfolgt erst durch die Erfüllung und die Auslieferung der Ware oder eine ausdrückliche Auftragserklärung.

§ 3 Lieferzeit

- (1) Die Erstellung der Ware kann durch Wetter oder Natur verzögert oder sogar unmöglich werden. Es wird versucht, durch neue Terminierung die Erstellung zu gewährleisten.
- (2) Wenn ein Pilot die Erstellung der Ware aus Sicherheitsgründen nicht ausführen kann. Auch hier wird versucht, durch neue Terminierung die Erstellung zu gewährleisten.
- (3) Kommt die Erstellung der Ware durch oben genannten Bedingungen nicht zustande, entstehen für Heaven-Eye keinerlei Kosten. Auch dem Kunden steht in diesen Fällen frei, kostenlos vom Auftrag zurücktreten.

Heaven-Eye Luftaufnahmen der besonderen Art / starten sie mit uns zum Höhenflug

Heaven-Eye

§ 4 Nutzungsrechte

Für das Bildmaterial oder Videomaterial gilt grundsätzlich nur das einfache Nutzungsrecht, für den persönlichen Gebrauch. Für die Verbreitung des Materials sind erweiterte Nutzungsrechte erforderlich. Diese werden gesondert je nach Nutzungsart berechnet. Übertragung der Urheberrechte sind ebenfalls kostenpflichtig und bedürfen der Schriftform.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware verbleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von Heaven-Eye.

§ 6 Fälligkeit

Die Zahlung des Kaufpreises ist mit der Lieferung fällig.

§ 7 Gewährleistung

(1) Die Gewährleistungsrechte des Kunden richten sich nach den allgemeinen gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Für Schadensersatzansprüche des Kunden gegenüber dem Anbieter gilt die Regelung in § 6 dieser AGB.

(2) Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche des Kunden beträgt bei Verbrauchern bei neu hergestellten Sachen 2 Jahre, bei gebrauchten Sachen 1 Jahr. Gegenüber Unternehmern beträgt die Verjährungsfrist bei neu hergestellten Sachen und bei gebrauchten Sachen 1 Jahr.

(3) Eine Garantie wird von Heaven-Eye nicht erklärt.

§ 8 Abtretungs- und Verpfändungsverbot

Die Abtretung oder Verpfändung von dem Kunden gegenüber dem Anbieter zustehenden Ansprüchen oder Rechten ist ohne Zustimmung des Anbieters ausgeschlossen, sofern der Kunde nicht ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachweist.

Heaven-Eye Luftaufnahmen der besonderen Art / starten sie mit uns zum Höhenflug

Heaven-Eye

§ 9 Haftungsausschluss

(1) Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, sofern der Kunde Ansprüche gegen diese geltend macht.

(2) Von dem unter Ziffer 1 bestimmten Haftungsausschluss ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und Schadensersatzansprüche aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Von dem Haftungsausschluss ebenfalls ausgenommen ist die Haftung für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung seitens Heaven-Eye, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

§ 10 Aufrechnung

Ein Aufrechnungsrecht des Kunden besteht nur, wenn seine zur Aufrechnung gestellte Forderung rechtskräftig festgestellt wurde oder unbestritten ist.

§ 11 Rechtswahl & Gerichtsstand

(1) Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Anbieter und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Von dieser Rechtswahl ausgenommen sind die zwingenden Verbraucherschutzvorschriften des Landes, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Anbieter ist der Sitz des Anbieters, sofern es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Waldems, den 15.06.2011

Heaven-Eye Luftaufnahmen der besonderen Art / starten sie mit uns zum Höhenflug